

practica **Video-Highlights**

Drei Tage hat die „Hausarzt“-Redaktion die practica 2017 mit der Kamera begleitet. In zahlreichen Videos fassen renommierte Referenten ihre Tipps aus den Kursen zusammen. Schauen Sie doch mal rein: Alle Videos auf www.hausarzt.live!

SCHWANGERE: „ICH GUCKE IMMER AUF DIE BEINE“

Für werdende Mütter können manche Krankheiten ein größeres Risiko darstellen. Was Hausärzte genau im Blick behalten sollten, welche Arzneien unbedenklich und welche „verboten“ sind, berichtet Prof. Erika Baum.

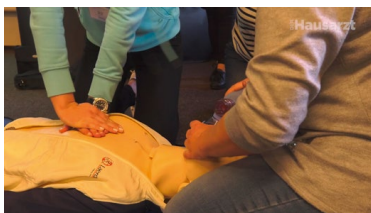


ERHÖHTES TSH: „SZINTIGRAPHIE ZU OFT EINGESETZT“

Ein erhöhter TSH-Wert allein macht noch keine kranke Schilddrüse. Welche Tipps zur Diagnostik in der DEGAM-Leitlinie 053-046 stecken, erklären Dr. Hannes Blankenfeld und Dr. Til Uebel.

WIEDERBELEBUNG: „PULS ZU PRÜFEN IST UNSINNLICH!“

Beim Herz-Kreislauf-Stillstand muss jeder Handgriff sitzen. Im Video räumt Dr. Friedel Rohr mit alten Empfehlungen und Mythen auf.



KLEINE CHIRURGIE: „HAUSÄRZTE SOLLTEN KEINE ANGST DAVOR HABEN“

Gerade auf dem Land sind Hausärzte bei kleineren Verletzungen die ersten Ansprechpartner. Dr. Veronica Jargon und Dr. Alexander Coutelle zeigen Tipps zu Nahttechniken und schmerzfreier Lokalanästhesie.



IFOBT: „POSITIV HEISST NICHT GLEICH DARMKREBS“

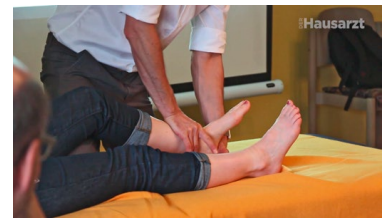
Dr. Hannes Blankenfeld erklärt, warum der iFOBT zur Darmkrebsfrüherkennung „keine Revolution“ ist und nur hinter den wenigsten positiven Tests ein Darmkrebs steckt.

NAHRUNGSMITTELALLERGIE: OFT NICHT NACHZUWEISEN

Immer mehr Menschen vermuten, an einer Nahrungsmittelallergie zu leiden. Doch nur bei den wenigsten liegt tatsächlich eine vor. Wie klären Hausärzte das richtig ab?

SPRUNGGELENKSVERLETZUNG: WANN RÖNTGEN?

Wenn Hobbysportler sich verletzen, ist oft erstmal der Hausarzt gefragt: Wenn er die richtigen Untersuchungstechniken kennt, muss nicht jeder Patient zum Röntgen, sagt Dr. Robert P. Marshall vom UKE.



DIABETES: „ENDLICH MEDIKAMENTE, DIE WAS BEWIRKEN – ABER...“

Endlich zeigen neue Substanzen Vorteile bei harten klinischen Endpunkten. Im Interview spricht Dr. Til Uebel, Sprecher der DEGAM-AG Diabetes, über Begeisterung, aber auch über einige Fragezeichen.

TENNISELLENBOGEN: WIE HILFT TAPING?

Bei einigen Sportverletzungen kann elastisches Taping die Behandlung unterstützen. Physiotherapeut und K-Active-Instruktor Lars Gienger erklärt am Beispiel Tennisellenbogen die Faszien- und Muskeltechnik.

